



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

des Feriodomizil Seebad Ahlbeck ,

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Ferienwohnungen zur Beherbergung, sowie alle für den Gast erbrachten weiteren Leistungen des Feriodomizil Seebad Ahlbeck. Sie können durch im Einzelfall ausgehandelte Bedingungen ersetzt werden. Diese AGB sind für jeden Gast in des Feriodomizils oder im Internetauftritt des Feriodomizil Seebad Ahlbeck einsehbar.
- 1.2. Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Wohnungen sowie deren Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Feriodomizil Seebad Ahlbeck.
- 1.3. Geschäftsbedingungen des Gastes finden nur Anwendung, wenn dies vorher vereinbart wurde.

2. Vertragsabschluss

- 2.1. Der Beherbergungsvertrag gilt als abgeschlossen, wenn die Bereitstellung einer Ferienwohnun vom Gast telefonisch, per E-Mail, Internet oder Fax reserviert und von uns bestätigt worden ist. Die Bestätigung durch das Feriodomizil Seebad Ahlbeck kann ebenfalls telefonisch, per E-Mail, Fax oder auf Wunsch auch auf dem Briefweg erfolgen. Ein Beherbergungsvertrag ist auch durch schlüssiges Verhalten zustande gekommen, insbesondere, wenn eine Wohnung bestellt und bereitgestellt ist und aus Zeitgründen eine explizite Zusage nicht möglich ist.
- 2.2. Vertragspartner sind das Feriodomizil Seebad Ahlbeck, vertreten durch Herrn Erdmann, und der Gast. Handelt ein Besteller im Auftrag oder für von ihm angemeldete Gäste, so hat er für die hierdurch begründeten Verbindlichkeiten und alle Verpflichtungen aus dem Feriodomizilsaufnahmevertrag einzustehen.

3. Leistungen, Preise und Zahlungen

- 3.1. Das Feriodomizil Seebad Ahlbeck ist verpflichtet, die vom Gast bzw. Besteller gebuchten Ferienwohnung bereitzuhalten und die vereinbarten Leistungen zu erbringen. Reservierungen von Abstellplätzen für Fahrräder und Motorräder im Hof stehen dem Gast nur im Falle einer vorherigen Zustimmung durch das Feriodomizil und nur begrenzt über die vereinbarte Zeit zur Verfügung.
- 3.2. Der gesamte Rechnungsbetrag ist vor der Abreise in zu zahlen. EC-Karten können angenommen werden. Bei einer früheren Abreise (aus welchem Anlass auch immer) bleibt der gesamte Betrag fällig.
- 3.3. Nur bei Dauergästen und Stammgästen ist Rechnungslegung möglich. Rechnungen der Feriodomizil Seebad Ahlbeck ohne Fälligkeitsdatum sind binnen einer Woche nach Rechnungsdatum ohne Abzug zahlbar. Bei Zahlungsverzug ist die Feriodomizil berechtigt, Zinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Leitzins (Hauptfinanzierungssatz) der Europäischen Zentralbank zu berechnen.
- 3.4. Die vereinbarten Preise schließen die jeweilige gesetzliche Mehrwertsteuer ein. Überschreitet der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung 4 Monate und erhöht sich der von der Feriodomizil Seebad Ahlbeck allgemein für derartige Leistungen berechnete Preis, so kann diese den vertraglich vereinbarten Preis angemessen, höchstens jedoch um 10%, anheben.
- 3.5. Die Preise können von der Feriodomizil Seebad Ahlbeck ferner geändert werden, wenn der Kunde nachträglich Änderungen der Anzahl der gebuchten Wohnung, der Leistung der Feriodomizil oder der Aufenthaltsdauer der Gäste wünscht und die Feriodomizil dem zustimmt.
- 3.6. Die Feriodomizil Seebad Ahlbeck ist berechtigt, bei Vertragsschluss oder danach, eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung zu verlangen. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine werden schriftlich vereinbart.

4. Rücktritt des Kunden (Abbestellung, Stornierung)

- 4.1. Ein Rücktritt des Gastes von dem mit der Feriodomizil Seebad Ahlbeck geschlossenen Vertrag bedarf der schriftlichen Zustimmung der Feriodomizil. Erfolgt diese nicht, so ist der vereinbarte Preis aus dem Vertrag auch dann zu zahlen, wenn der Gast vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt. Dies gilt nicht in Fällen des Leistungsverzuges der Feriodomizil oder einer von ihr zu vertretenden Unmöglichkeit der Leistungserbringung.

- 4.2. Sofern zwischen der Feriedomizil Seebad Ahlbeck und dem Gast ein Termin zum Rücktritt vom Vertrag schriftlich vereinbart wurde, kann der Gast bis dahin vom Vertrag zurücktreten, ohne Zahlungs- oder Schadensersatzansprüche des Feriedomizil auszulösen. Das Rücktrittsrecht des Gastes erlischt, wenn er nicht bis zum vereinbarten Termin sein Recht zum Rücktritt schriftlich gegenüber der Feriedomizil ausübt, sofern nicht ein Fall des Leistungsverzuges des Feriedomizil oder eine von ihr zu vertretende Unmöglichkeit der Leistungserbringung vorliegt.
- 4.3. Bei vom Gast nicht in Anspruch genommenen Wohnungen hat das Feriedomizil die Einnahmen aus anderweitiger Vermietung der Wohnung sowie die eingesparten Aufwendungen anzurechnen.
- 4.4. Dem Gast steht der Nachweis frei, dass kein Schaden entstanden oder der des Feriedomizils entstandene Schaden niedriger als die geforderte Pauschale ist.

4.5. Stornierungsgebühren

vor der reservierten Buchung:	80 %
bei Nichtanreise:	100%

des gesamten Rechnungsbetrages.

5. Rücktritt des Feriedomizil

- 5.1. Sofern ein Rücktrittsrecht des Gastes innerhalb einer bestimmten Frist schriftlich vereinbart wurde, ist das Feriedomizil in diesem Zeitraum ihrerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Gäste nach den vertraglich gebuchten Wohnungen vorliegen und der Kunde auf Rückfrage des Feriedomizils auf sein Recht zum Rücktritt nicht verzichtet.
- 5.2. Wird eine vereinbarte Vorauszahlung auch nach Verstreichen einer von dem Feriedomizil gesetzten angemessenen Nachfrist mit Ablehnungsandrohung nicht geleistet, so ist das Feriedomizil ebenfalls zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.
- 5.3. Ferner ist das Feriedomizil berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag außerordentlich zurückzutreten, beispielsweise falls höhere Gewalt oder andere von dem Feriedomizil nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen; Wohnung unter irreführender oder falscher Angabe wesentlicher Tatsachen, z.B. in der Person des Gastes oder des Zwecks, gebucht werden; das Feriedomizil begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Feriedomizil-Leistung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Feriedomizils in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich des Feriedomizils zuzurechnen ist; ein Verstoß gegen oben Geltungsbereich Absatz 2 vorliegt.
- 5.4. Das Feriedomizil hat den Kunden von der Ausübung des Rücktrittsrechts unverzüglich in Kenntnis zu setzen.
- 5.5. Bei berechtigtem Rücktritt des Feriedomizils entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

6. Wohnungsbereitstellung, -übergabe und -rückgabe

- 6.1. Der Gast erwirbt, wenn nichts anderes vereinbart ist, keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Wohnungen.
- 6.2. Check in: Die Wohnungen können zwischen 14 und 18 Uhr bezogen werden. Andere Anreisezeiten sind mit dem Feriedomizil abzusprechen. Bei einer früheren Anreise kann in der Regel das Gepäck bereits einlagert werden. Sollte die Wohnung bereits bezugsfertig sein, kann es schon früher bezogen werden.

Das Feriedomizil Seebad Ahlbeck ist berechtigt, im Sinne der Schadensminimierung, die Wohnung ab 20.00 Uhr und in den darauf folgenden Tagen für weitere Reservierungen freizugeben. An- und Abreisetag gelten bei der Reservierung als ein Tag, es zählt also die Anzahl der Übernachtungen.

- 6.3. Check out: Am vereinbarten Abreisetag sind die Wohnungen der Feriedomizil spätestens um 10.00 Uhr geräumt zur Verfügung zu stellen. Gepäck wird ggf. kostenlos eingelagert. Danach kann das Feriedomizil für die zusätzliche Nutzung der Wohnung bis 14.00 Uhr 50% des vollen Logispreises (Listenpreises) in Rechnung stellen, ab 14.00 Uhr 100%. Dem Gast steht es frei, dem Feriedomizil nachzuweisen, dass dieser kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.



7. Haftungen

- 7.1.** Der Gast oder Vertragspartner haftet gegenüber dem Feriedomizil Seebad Ahlbeck für die von ihm oder seinen Gästen verursachten Schäden.
- 7.2.** Das Feriedomizil Seebad Ahlbeck haftet gegenüber dem Gast bzw. dem Vertragspartner nicht, wenn die Leistungserbringung infolge höherer Gewalt unmöglich wird. Das Feriedomizil bemüht sich in diesen Fällen um eine anderweitige Beschaffung gleichwertiger Leistungen.
- 7.3.** Es obliegt dem Gast, mitgebrachte Gegenstände gegen Diebstahl, Beschädigungen oder Zerstörung zu versichern. Eine Haftung des Feriedomizil Seebad Ahlbeck bei deren Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Zerstörung wird ausgeschlossen.
- 7.4.** Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des Feriedomizils auftreten, wird das Feriedomizil bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Gast seinerseits ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten. Die Haftungsansprüche erlöschen, wenn der Kunde nicht unverzüglich nach Erlangen der Kenntnis von Verlust, Zerstörung oder Beschädigung dem Feriedomizil Anzeige macht.
- 7.5.** Soweit der Gast von der eingeschränkten Parkmöglichkeit auf dem Grundstück Kaiserstraße 13 Gebrauch macht, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung auf dem Grundstück abgestellter oder rangierter Fahrräder oder Motorräder und deren Inhalte haftet die Feriedomizil nicht, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- 7.6.** Weckaufträge, Nachrichten-, Post- und Warensendungen für Gäste gehören nicht zum Leistungsbereich des Feriedomizils. Sollten diese Leistungen nach Vereinbarung im Ausnahmefall übernommen werden, sind sie mit größter Sorgfalt auszuführen. Schadensersatzansprüche, außer wegen grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz, sind ausgeschlossen.

8. Schlussbestimmungen

- 8.1.** Erfüllungsort und Zahlungsort sowie Gerichtsstand ist der Sitz der Feriedomizil: Seebad Ahlbeck.
- 8.2.** Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Beherbergungsvertrag und die Beherbergung in dem Feriedomizil unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.